



# **Fluch und Segen: Vom Wuhan-Virus „2019-nCoV“ zum Ende der Globalisierung und zu neuen, sicheren Grenzen!**

**Von René Schneider**

\*) Der Autor wohnt und arbeitet in Münster, leider (sic), denn er kann diese Stadt nicht leiden. Seit 2000 veranstaltete er dort ungefähr 100 Seminare zur Fortbildung für Fachanwälte, insbesondere Arbeitsrecht und Steuerrecht, das ist sein Rübenacker, außerdem gönnt er sich einen Rosengarten, seine Institute für Völkerrecht und Asylrecht, <http://www.Schneider-Institute.de/>

**Meine lieben Landsleute!**

**„Der König hat eine Bataille verloren.  
Jetzt ist Ruhe die erste Bürgerpflicht.“<sup>1</sup>**

**Mit diesen Worten aus seiner Proklamation vom 17. Oktober 1806 verharmloste der Stadtkommandant von Berlin die fatale Niederlage der preußischen Armee gegen den damaligen Welt- und Kriegsverbrecher Nr. 1, den selbsternannten „Kaiser“ Napoléon, und den Beginn der furchtbaren „Franzosenzeit“, die erst nach den Befreiungskriegen<sup>2</sup> mit Blüchers Sieg bei Waterloo am 18. Juni 1815 endete.**

Und so, wie damals die Franzosen über ganz Europa herfielen und die friedlichen Länder verwüsteten, ist jetzt ein neuer Feind ins Land gedrungen: Das Coronavirus „2019-nCoV“ — neuer Name: „SARS-CoV-2“ — der Erreger der tödlichen Lungenkrankheit „Covid-19“.

**„Ist mir egal, ob ich schuld am Zustrom der #Flüchtlinge bin.  
Nun sind sie halt da.“<sup>3</sup>**

**Mit diesen Worten verharmloste am 22. September 2015 die Bundeskanzlerin Angela Merkel die illegale Einwanderung von x-hunderttausend und x Millionen junger Männer aus Afrika, Afghanistan, Iran, Irak, Syrien, (usw.) im „Herbst der Kanzlerin“<sup>4</sup>.**

Und so, wie von 1806 bis 1815 die Franzosen in den friedliebenden Kleinstaaten Europas wüteten, so wie seit 2015 die Afrikaner und Asiaten ihre illegale Invasion über das Mittelmeer und über den Balkan nach Deutschland fortsetzen, genauso darf seit Anfang des Jahres 2020 das tödliche „Wuhan-Virus“ durch die offenen Grenzen nach Europa und nach Deutschland eindringen, und ganz ohne Zweifel: Das Killer-Virus ist längst in Deutschland angekommen, und die Seuche wird hier genauso schnell und furchtbar ausbrechen wie in Italien und überall.

### **Die Globalisierung ist eine tödliche Gefahr.**

**Das neue Coronavirus mit der vorläufigen Bezeichnung 2019-nCoV ist ein Fluch und ein Segen zugleich: Das Wuhan-Virus wird x oder xx Millionen Menschen töten, und damit eine absolut natürliche (sic!) – nicht „von Menschen gemachte“ oder „anthropogene“ – Korrektur der Überbevölkerung vornehmen, und diese „kleine Katastrophe“ beweist schon jetzt, daß die natürlichen Nationen und ihre zum Wohle der Völker gebildeten Staaten sich zurückbesinnen und zurückziehen müssen auf ihre natürlichen Grenzen.**

Das Wuhan-Virus signalisiert das Ende der Globalisierung, das Ende der links-faschistoiden „Eine-Welt-Ideologie“ und den Anfang einer neuen, glücklichen Volksgemeinschaft, oder richtiger: vieler Volksgemeinschaften, aber alle nur da, wo sie von Natur aus hingehören – das heißt, die Engländer gehören nach England, die Schotten nach Schottland, die Franzosen nach Frankreich, und die Deutschen, falls es sie als indigenes Volk überhaupt gibt, nach Baden, Bayern, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Pommern, Sachsen, Schleswig, usw.

### **Die Natur ist nicht grausam, die Natur ist auch nicht gerecht oder ungerecht, die Natur ist nur konsequent.**

**Die von der Natur geschaffenen Menschen sind so unterschiedlich, wie die natürlichen Siedlungsräume dieser Menschen, denen sie von Natur aus angepaßt sind. Es ist deshalb völlig falsch, alle Menschen gleich zu behandeln, und ihnen gleiche Rechte zuzugestehen, wie das am 4. Juli 1776 die Staatsverbrecher in *Newengland* taten, als sie sich hoch- und landesverräterisch von ihrem König und von ihrem Heimatland lossagten.**

Es war aber nur eine „Philosophie der Menschenrechte“, mit welcher Thomas Jefferson und seine Komplizen ihren verräterischen Umsturz zu tarnen und zu entschuldigen versuchten, und die heutigen Politiker in den so geschaffenen USA sind die geistigen Erben dieser historischen Verbrecher. Die „Unabhängigkeitserklärung“ der *Newengland*-Staaten ist nichts anderes als eine Sammlung von Schutzbehauptungen und eine präventive Verteidigung, eine demagogische Propaganda, die heute inhaltlich überholt ist, aber sie wird von allen dummen Gutmenschen lieber gebetsmühlenartig wiederholt statt hinterfragt. Denken ist bekanntlich ein Privileg der intelligenten Eliten, und damit meine ich nicht die Politiker und ihre Schreiberlinge vom Schlage Relotius & Konsorten in den Redaktionen von „SPIEGEL“, WDR, ZDF, (usw.) die sich selbst für elitär halten – und doch das Gegenteil davon sind.

Hat die Menschheit auf den Gebieten der Chemie, der Medizin, der Physik nicht Erkenntnisse gewonnen, die im Jahr 1776 noch undenkbar waren? Würden Sie, liebe Landsleute, sich heute von einem Arzt mit dem Wissen von 1776 behandeln – vielleicht sogar operieren – lassen, noch dazu in einem Krankenhaus mit einer Ausstattung, den Mitteln, Methoden und Medikamenten von 1776 oder 1876 oder 1976, – warum sollten Sie an einer „Philosophie“ von 1776 festhalten, ohne diese modern und zeitgemäß zu hinterfragen? Nichts anderes gilt für das „Recht“ von 1776 und für die „Philosophie der Menschenrechte“!

Der Wissenschaftsjournalist und Sachbuchautor Richard Friebe warnte:

***„Warum wir das Coronavirus ernst nehmen sollten“:***<sup>5</sup>

*“Der Mensch ist irrational. Oft jedenfalls. Sonst würde er nicht bei Wahlen häufig Leuten Mehrheiten verschaffen, die an nichts als das Irrationale in ihm appellieren. Sonst würde er nicht Horoskope beim Wort nehmen oder Tatsachenbehauptungen aus Büchern mit vor Tausenden Jahren geschriebenen Texten. Er würde sonst auch nicht Lotto spielen.*

*Manche gern als Experten zitierte Menschen gefallen sich derzeit darin, menschliche Reaktionen auf die Nachrichten aus Fernost als irrationale Panik und Panikmache abzustempeln. Sie sagen, das Virus ist doch eigentlich noch gar nicht richtig in Deutschland angekommen. Und man könne auch von einem Auto überfahren werden. Und die Grippe töte viel mehr Menschen jedes Jahr. [...]*

*„2019-nCoV“ ist ein Erreger, dessen genaues Verhalten weitgehend unbekannt ist. Man weiß aber, dass er sich schnell verbreiten und tödlich sein kann. Hier Prinzipien wie Vorsorge und Vorsicht in den Vordergrund zu stellen, ist alles andere als irrational. Irrational ist Panik. Und die bricht am ehesten dann aus, wenn man nicht vorbereitet ist.“<sup>6</sup>*

In Deutschland gab es vom 28. Januar 2020 bis zum 1. Februar 2020 acht erkannte Wuhan-Virus-Kranke, dann ließ der Bundes-„Gesundheits“-Minister mit seiner populistischen Rückholaktion durch die Luftwaffe zwei neue Fälle einschleppen, völlig überflüssigerweise, denn die Kranken hätten in der Volksrepublik China genauso gut behandelt werden können.

Aber was darf man von unserer Regierung überhaupt erwarten? Spätestens seit der Invasion von 2015 wissen wir doch Bescheid über Frau Merkel, die Regierungen in Bund und Ländern, und über die genauso unfähige Opposition in den Parlamenten! Von 10 Wuhan-Virus-Fällen hat die Bundesregierung ein volles Fünftel oder 20 Prozent eingeschleppt. — Bravo!

## Seit der „Flüchtlinge“-Invasion von 2015 längst überfällig:

### Augen auf und Grenzen zu!

### Die deutschen Grenzen müssen sofort geschlossen werden!

**Es gibt schon kein „Menschenrecht auf eine illegale Einreise“<sup>7</sup>, auch wenn Frau Merkel und ihr völlig verblödeter Fan-Club das anders sehen, aber im Fall der Viren dürfte es auch dem größten Deppen klar sein, daß diese leblosen Partikel überhaupt keine Rechte haben, sie sind weder Mensch, noch Tier, noch Pflanze.**

Wenn ein Mensch das Wuhan-Virus in sich trägt, verliert dieser Mensch zwar nicht seine bürgerlichen Rechte, aber infolge seiner Eigenschaft als [Über-] Träger einer ansteckenden Krankheit bzw. einer tödlichen Seuche ist jeder Virus-Träger oder Virus-Wirt zu einer Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung geworden, zu einer tödlichen Gefahr für das Leben und die Gesundheit aller Menschen, mit denen er in Kontakt kommt, und deshalb muß der Kranke von diesem gesunden Teil der Bevölkerung ferngehalten werden.

Dazu dienen die Isolation und die Quarantäne. Das ist nicht außergewöhnlich: Zwischen 1892 und 1954 mußten 12 Millionen Einwanderer auf der Insel „Ellis Island“ im Hudson River vor New York eine Inkubationszeit von 6 Wochen überstehen, bevor sie das Festland der USA betreten durften, und niemand hat sich über diese Vorsichtsmaßnahmen beschwert.<sup>8</sup>

Auch heute sollte es völlig normal sein, daß man unsichtbare Gefahren nicht ins Land läßt, und insbesondere in Krisensituationen die Grenzen schließt und sichert. Insbesondere in Zeiten der Not des Volkes und des Staates, wenn es um die Abwehr einer landes-, europa- und weltweiten Pandemie mit katastrophalen Auswirkungen geht, muß jedes anthropogene Recht, das vor dem Beginn der Krise geschaffen wurde, für die Dauer der Krise außer Kraft gesetzt werden, das ist ein Gebot der Not.

### ***Und das sind die Gebote der Stunde:***

- 1.) Die offenen Grenzen der Europäischen Union (EU) sind sofort zu schließen. Das betrifft alle Außengrenzen und alle Binnengrenzen der EU.
- 2.) Falls die EU diese Anordnung nicht sofort trifft, sind subsidiär die nationalen Mitgliedstaaten der EU verpflichtet, zum Schutz ihrer Völker und Bevölkerungen die Landesgrenzen zu schließen und zu sichern.
- 3.) In Deutschland bietet sich die Insel Helgoland als natürliche Quarantäne-Station an. Die Wasser- und Luftwege von und nach Helgoland sind durch die Polizei (und mit Amtshilfe der Marine und der Luftwaffe) zu überwachen und zu sichern.
- 4.) Die deutschen Land-, Wasser- und Luft-Grenzen zu den Nachbarstaaten Dänemark, Polen, Tschechien, Österreich, Schweiz, Frankreich, Luxemburg, Belgien und Niederlande müssen geschlossen und – durch eine undurchdringbare Postenkette – gesichert werden; niemand darf das deutsche Staatsgebiet betreten, wenn er nicht legal einreist und vorher auf Helgoland in Quarantäne war.
- 5.) Für die Sicherung der deutschen Grenzen wird eine Grenzwehr aufgerufen, die den Innenministern des Bundes und der Länder in ihren Geschäftsbereichen untersteht.

**Für Otto von Bismarck war 1871 ein „Großdeutschland“<sup>9</sup> schon zu groß, aber jeder vernünftige Mensch muß heute zugeben, daß die „Europäische Union“ und die weltweite „Globalisierung“ noch größer und noch unnatürlicher sind.**

Für die Ideologen des Dritten Reiches war die deutsche Landkarte mit ihrem „Flickenteppich“ der deutschen Kleinstaaten nach dem Dreißigjährigen Krieg (1618-1648) ein Graus. Auch die Schaffung des [Klein-] Deutschen Reiches vom 18. Januar 1871 genügte nach 1933 dem „großdeutschen“ Herrschaftsanspruch nicht: Die nach dem Versailler „Friedensvertrag“ vom 28. Juni 1919 verlorenen Gebiete wurden nach und nach „heimgeholt“, 1938 folgte der Anschluß Österreichs, was der Kanzler Otto von Bismarck seinerzeit noch verhindert hatte, und auf dieser Grundlage sollte ab 1939 „ein neues Europa“ entstehen, so wie es mit den EU-Verträgen von Maastricht und Lissabon später auch tatsächlich entstanden ist, nur leider als links-rot-grün-versifft Diktatur aus Brüssel und ohne jede demokratische Legitimation.

Parallel zu dieser politischen Entwicklung expandierten die kapitalistische Wirtschaft und die kommunistische „Eine-Welt-Bewegung“ über alle Grenzen und Kontinente zu einer „Globalen Gemeinschaft“, deren Gefährlichkeit spätestens seit dem „Flüchtlinge“-Herbst der Kanzlerin Angela Merkel immer deutlicher zu Tage tritt: 2015 waren es „nur“ x Millionen illegale Einwanderer, die in Europa und Deutschland einmarschierten, heute ist es ein mörderisches Virus aus Wuhan, welches alle Kontinente und alle Länder überfällt.

Was die schiefe Fratze von Greta Thunberg<sup>10</sup> nicht schaffte, kann der Killer aus Wuhan sofort: **„I want you to panic!“** — **Tatsächlich könnte das Wuhan-Virus sogar die Arzneimittel-Versorgung in Deutschland gefährden.** Grund ist die massive Abhängigkeit Deutschlands von Wirkstoffproduzenten in Asien – ein Großteil davon sitzt in China, manche davon auch in der besonders betroffenen Provinz Hubei.

*„Einst nannte sich die Bundesrepublik "Apotheke der Welt" – heute steht ein Großteil der Fabriken, in denen die Grundsubstanzen für Medikamente hergestellt werden, in China oder Indien. Die meisten Wirkstoffe – so genannte kleine Moleküle – sind nicht besonders schwer zu produzieren. Sie machen einen Großteil aller Arzneimittel aus, darunter fallen Blutdrucksenker, Schmerzmittel, Antibiotika oder Herzmedikamente genauso wie Antidepressiva, Chemotherapien und Betäubungsmittel. Sie werden fast ausschließlich außerhalb der Europäischen Union produziert.“<sup>11</sup>*

In Deutschland werden heute selbst lebenswichtige Medikamente knapp, weil die Wirtschaft jahrzehntelang lieber „globalisierte“, statt im Inland Produktionsstätten zu bauen, und in Deutschland mit deutschen Arbeitskräften deutsche Medikamente zu produzieren!

Liebe Landsleute, es ist an der Zeit, ganz gründlich umzudenken! Wer heute überleben will, muß seinen eigenen Weg beschreiten, und sich von dem Zug der Lemminge, die dem sicheren Tod entgegenlaufen, abspalten. Deutschland braucht wieder seine Freiheit von Europa, seine Unabhängigkeit von „globalen Märkten“ und seine staatliche Souveränität in den sicheren Grenzen einer durch und durch volks- und erbgesunden Nation, in der deutsche Kinder in Deutschland geboren werden von Eltern, die ihrerseits von deutschen Eltern in Deutschland geboren wurden! Die Parole für eine sichere Zukunft des deutschen Volkes lautet deshalb:

**„Augen auf und Grenzen zu!“** — **Gegen die Globalisierung, für gesicherte Grenzen in Deutschland und in allen anderen Ländern!**



12

\* \* \*



## **Nachträge:**

### **5. Februar 2020**

#### **„Hongkong ordnet Quarantäne für alle Besucher aus Festland-China an“**

*Quelle/URL: SPIEGEL online, 05.02.2020, 10:56 Uhr,  
<https://www.spiegel.de/politik/ausland/coronavirus-hongkong-ordnet-quarantaene-fuer-alle-besucher-aus-festland-china-an-a-585bebb1-6055-417f-8c93-56248a279c04>*

### **5. Februar 2020**

#### **„Taiwan verwehrt Chinesen vom Festland die Einreise“**

*Quelle/URL: DIE WELT online, 5. Februar 2020,  
<https://www.welt.de/vermischtes/live205334991/Coronavirus-Taiwan-und-Hongkong-greifen-zu-drastischen-Massnahmen.html>*

### **6. Februar 2020**

#### **„Deutschland meldet 13. Corona-Fall“**

Erst der Vater, dann zwei seiner Kinder, jetzt auch die Mutter: In Bayern wurde ein neuer Corona-Fall bekannt. Ein Deutscher aus dem Umfeld der Infizierten hat das Virus außerdem auf die kanarischen Inseln gebracht.“

*Quelle/URL:  
<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/coronavirus-deutschland-meldet-seinen-13-fall-a-9b320fda-fa06-4fb9-b796-219ed6ec1240>*

### **6. Februar 2020**

#### **„Coronavirus: "Ein Impfstoff wird zu spät kommen", [...]**

Der britische Seuchenexperte Jeremy Farrar geht davon aus, dass ein Impfstoff gegen das neuartige Coronavirus 2019-nCoV zu spät kommen wird, um die drohende globale Ausbreitung der Seuche zu verhindern.“ [...]

*Quelle/URL:  
<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/coronavirus-ein-impfstoff-wird-zu-spaet-kommen-sagt-seuchenexperte-a-00000000-0002-0001-0000-000169356850>*

### **8. Februar 2020**

#### **„Mehr als 3000 neue Infektionen an einem Tag**

[...] Auch die Zahl der Toten ging deutlich nach oben. Sie stieg um 86 auf 722.“

*Quelle/URL:  
<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/china-meldet-mehr-als-700-coronavirus-tote-a-bb379490-b856-4bdb-9587-32c039a28b46>*

## 10. Februar 2020

### **„Geheimbericht der Bundesregierung warnt: Migranten können Corona-Epidemie in Deutschland auslösen!**

**Ein streng unter Verschluss gehaltener Geheimbericht des Bundesgesundheitsministeriums, den der Deutschland Kurier einsehen konnte, warnt vor einer Coronavirus-Epidemie durch afrikanische Migranten!**

Wehe, wenn das neuartige Coronavirus erst einmal Afrika erreicht oder sogar schon erreicht hat! Auf dem schwarzen Kontinent sollen sich rund eine Million Chinesen als Gastarbeiter, Entwicklungshelfer und Wirtschaftsberater aufhalten. Zigtausende Afrikaner studieren in China.

Der Erreger, der schon mehr als 700 Menschen getötet und Zigtausende infiziert hat, würde in Afrika auf Länder treffen, deren Gesundheitssysteme und hygienische Bedingungen so schwach sind wie kaum sonst wo auf der Welt. Im schlimmsten Falle könnte das eine Epidemie mit Hunderttausenden Infizierten und vielen Tausenden Toten bedeuten.

Denn viele Regionen in Afrika haben schon heute mit Epidemien wie Malaria, HIV und Tuberkulose zu kämpfen. Es fehlt an hygienischen Mindeststandards, Kliniken, Ärzten, Pflegern und medizinischer Versorgung. Für Coronaviren, die offenbar viel gefährlicher sind als bislang zugegeben wird, wäre das ein idealer Nährboden!

Genau vor dieser Gefahr haben Experten des »Robert Koch-Instituts«, einer nachgeordneten Behörde des Bundesgesundheitsministeriums, gewarnt. Nicht auszudenken, was passiert, wenn eintrifft, was in einem Geheimbericht des Ministeriums steht, den der Deutschland Kurier einsehen konnte:

Im Mittelmeer »gerettete« Migranten schleppen die Krankheit massenhaft nach Deutschland ein, wo sich das Virus dann in den Unterkünften rasend schnell verbreitet – ein Szenario apokalyptischen Ausmaßes!

Ein Regierungsbeamter, der dem Deutschland Kurier Einblick in den durchnummerierten und nur einer Handvoll Personen zugänglichen Geheimbericht gewährte, sagt: Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) habe angeordnet, dass das Papier keinesfalls an die Öffentlichkeit gelangen dürfe. Die Regierung befürchte sonst mit Blick auf die offenen Grenzen einen Aufstand in der deutschen Bevölkerung.

Was, wenn es das Virus an Bord eines »Flüchtlings«-Bootes schafft? Im Zuge der Massenmigration könnte sich die Seuche unkontrolliert ausbreiten

Die Gefahr, dass sich das Virus im Zuge der Massenmigration unkontrolliert ausbreiten könnte, spielte nach DK-Informationen auch eine Rolle auf der Sitzung des Exekutivrats der Weltgesundheitsorganisation WHO am 3. Februar. Die Stimmung unter den afrikanischen Mitgliedstaaten sei dabei »sehr nervös« gewesen, hieß es.

John Nkengasong, der die erst vor drei Jahren gegründete Seuchenschutzbehörde der »Afrikanischen Union« leitet, sagt: »Wir sind mit einer beispiellosen Gefahr konfrontiert.«

Zu eng seien die Verbindungen zwischen China und vielen afrikanischen Staaten geworden. Der Flugverkehr habe sich in 10 Jahren versiebenfacht.

Wehe, wenn es das Virus erst einmal an Bord des ersten Schlepperdampfers im Mittelmeer geschafft hat ... (oys)

*Quelle/URL:*

*<https://www.deutschland-kurier.org/geheimbericht-der-bundesregierung-warnt-migranten-koennen-corona-epidemie-in-deutschland-ausloesen/>*

Vgl. „Der Tagesspiegel“ vom 03.02.2020, 18:52 Uhr:

**„Coronavirus aus China –  
Ein Ausbruch in Afrika hätte Folgen für die ganze Menschheit“**

*Quelle/URL:*

<https://www.tagesspiegel.de/themen/reportage/coronavirus-aus-china-ein-ausbruch-in-afrika-haette-folgen-fuer-die-ganze-menschheit/25504368.html>

**12. Februar 2020**

**Robert Koch-Institut hält Corona-Pandemie für möglich**

„Es ist offen, ob es gelingen wird, die weltweite Ausbreitung des Covid-19-Erregers einzugrenzen“, schreibt das Robert Koch-Institut über das neuartige Coronavirus. Deutschland müsse mit weiteren Fällen rechnen.“ – Stand: 12.02.2020, 19:21 Uhr

*Quelle/URL:*

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/coronavirus-robert-koch-institut-haelt-covid-19-pandemie-fuer-moeglich-a-0da83500-77f5-4358-b3d2-1fb6e3f0ca0f>

**13. Februar 2020**

**„Coronavirus in Deutschland: Experten warnen vor Pandemie und malen Schreckens-Szenario – Virologe erklärt Verbreitungsweg**

**Update vom 13. Februar 17.36 Uhr:** Nach den jetzigen Erkenntnissen, deutet vieles darauf hin, dass die neuartige Lungenkrankheit Covid-19 wie eine schwere Grippewelle verläuft. Das Virus überträgt sich wohl von Rachen zu Rachen, wie auch Influenza-Viren.

Eine Coronavirus-Infektion zeige sich schon durch Erkältungssymptome, wie leichtes Frösteln, sagt **Charité-Virologe Christian Drosten**. Es sei nicht ausgeschlossen, dass es vielleicht eine Infektions-Welle in Deutschland geben wird.

Über ein Szenario einer möglichen Coronavirus-Pandemie in Deutschland spricht Drosten auf einer Pressekonferenz in Berlin ganz offen: „Wenn es zu einer Infektionswelle kommt, sind die Wartebereiche voll. Die Gesundheitsämter sind überlastet.“ Auch Operationsäle wären voll. Patienten mit normalen Erkrankungen würden warten müssen.

Der Virologe appelliert daran, dass sich jeder mit dieser neuartigen Krankheit befassen sollte. Die neuartige Lungenkrankheit Covid-19 tritt als Erkältungskrankheit in Erscheinung. Kinder wären kaum betroffen, so Drosten. Es gäbe eine Betonung auf das männliche Geschlecht. Für ältere Menschen sei das Virus Sars-CoV-2 ein Risiko.

Die Sterblichkeitsrate bei Coronavirus-Patienten liegt bei allen im Ausland Erkrankten bei 0,2 Prozent. Die Todesfälle liegen damit im Bereich einer typischer Grippepandemien, wie es sie etwa in den Jahren 1957 und 1968 gegeben hätte.

**Warnung vor Corona-Pandemie: Wissenschaftler informieren in Berlin**

**Update vom 13. Februar, 16.36 Uhr:** Experten in Berlin äußern sich zum Ausbruch des Coronavirus in China. Viele Fragen zum neuartigen Virus sind noch unklar. Ob eine Pandemie in Deutschland bevor steht, lässt sich nach Angaben der Wissenschaftler zu diesem Zeitpunkt schwer sagen. „Wir sind lange noch nicht in der Lage einen Ausbruch zu prognostizieren“, sagt Prof. Wieler, Präsident des Robert Koch-Instituts.



Eine Coronavirus-Pandemie in Deutschland und Europa sei möglich. Doch Deutschland sei in der Lage größere Ausbrüche einzudämmen.

„Es ist so, dass wir vieles nicht wissen, was wir wissen müssten“, sagt Christian Drosten Direktor Institut für Virologie an der Charité auf einer Pressekonferenz am Donnerstag in Berlin.

**Das neuartige Virus überträgt sich jedoch wohl von Rachen zu Rachen.** Anders als das Sars-Virus bei dem der Rezeptor in der Lunge liegt. Eine Übertragung von Lunge zu Lunge sei ein weiterer Infektionsweg, betont Drosten.

Derzeit gibt es außerhalb Chinas 503 Coronavirus-Fälle in 24 Ländern. In China selbst gibt es nach Ansicht der Wissenschaftler eine völlig falsche Einschätzung der Zahlen.

*Quelle/URL:*

<https://www.merkur.de/welt/coronavirus-deutschland-covid19-rki-medikament-name-wuhan-china-bayern-folgen-who-quarantaene-impfstoff-zr-13533870.html>

#### **14. Februar 2020**

#### **„Experte warnt vor unentdeckten Fällen in Deutschland**

#### **Warum Covid-19 wohl nicht mehr zu stoppen ist**

Die Zahl der Coronavirus-Infizierten ist wohl weit höher als bisher bekannt. Ein Seuchenexperte hält unentdeckte Fälle auch in Deutschland für möglich. [...] "Afrika hat so enge Kontakte zu China – ich kann mir kaum vorstellen, dass es auf diesem Kontinent noch nicht einen Infizierten gibt", sagt Peter Piot, Direktor der London School of Hygiene & Tropical Medicine, [...] **Ohnehin verdichten sich derzeit die Hinweise, dass die bestätigten Fälle, die an die WHO übermittelt werden, an vielen Orten der Welt weit untertrieben sind.** Selbst in Deutschland könnte es neben den 16 nachgewiesenen Fällen weitere Infizierte geben, von denen niemand etwas weiß. [...]"

*Quelle/URL:*

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/covid-19-experte-warnt-vor-unentdeckten-coronavirus-infizierten-auch-in-deutschland-a-00000000-0002-0001-0000-000169470953>

#### **22. Februar 2020**

#### **„Zweiter Todesfall in Italien,**

#### **Friaul erklärt Notstand**

**Ein Mann und eine Frau gestorben. Kärntens italienische Nachbarregion Friaul-Julisch Venetien bis zum 31. Juli den Notstand ausgerufen. [...]**

Die Epidemie ist eine Hiobsbotschaft für die Lombardei, den "wirtschaftlichen Motor" Italiens. Aus Sorge vor einer weiteren Ausbreitung des neuartigen Coronavirus haben mindestens zehn Städte im Raum der lombardischen Provinz Lodi die sofortige Schließung von Schulen, Behörden und sonstigen öffentlichen Gebäuden angeordnet - 50.000 Menschen sind betroffen. In der 72.000 Einwohner-Stadt Cremona wurden die Schulen geschlossen.“ [...]

*Quelle/URL:*

<https://kurier.at/chronik/welt/erster-europaeer-an-coronavirus-in-italien-gestorben/400761681>

#### **22. Februar 2020**

## Corona-Ausbruch in Italien: Mehr 60 Infizierte binnen Stunden

**21.59 Uhr:** [...] In Italien ist binnen Stunden bei mehr als 60 Menschen Sars-CoV-2 nachgewiesen worden, **zwei Menschen starben**, wie örtliche Behörden mitteilten. 46 Infektionen wurden bis zum Samstagabend allein in der norditalienischen **Lombardei** erfasst, 12 in **Venetien**, einer in der Region **Piemont**. Der große Ausbruch in der Lombardei geht auf einen 38-Jährigen zurück, der schwer erkrankt in der Klinik der Kleinstadt Codogno behandelt und am Donnerstag positiv auf den Erreger getestet wurde. Inzwischen gibt es Überlegungen, den noch bis 25. Februar dauernden Karneval von Venedig eher zu beenden.

Wo sich der schwer erkrankte 38-Jährige in Codogno ansteckte, **auf den alle Fälle in der Lombardei zurückgehen**, war zunächst unklar. Der Verdacht, er könnte sich bei einem kürzlich aus China zurückgekehrten Freund infiziert haben, bestätigte sich nicht: Tests hätten ergeben, dass dieser Mann nie mit dem Virus infiziert war, hieß es am Abend. Für den Ausbruch in Venetien wurde eine Einschleppung durch dort arbeitende chinesische Geschäftsleute vermutet. Der Fall im Piemont geht auf Kontakte zu Infizierten in der Lombardei zurück. Vor den zwei aktuellen Ausbrüchen waren in Italien erst drei Infektionen erfasst.

### Schulen und Großteil der Geschäfte geschlossen

[...] In einem Dutzend Gemeinden der Lombardei wurden Schulen und ein Großteil der Geschäfte vorübergehend geschlossen. Rund 50 000 Einwohner sind aufgerufen, möglichst zuhause zu bleiben. Großveranstaltungen wie Gottesdienste, Karnevalsfeite und Sportevents wurden verboten. Auch nahe der betroffenen Region liegende Städte wie Cremona und Piacenza schlossen Schulen und sagten Großveranstaltungen ab.

**Auch in Venetien** - dort ist die Gemeinde Vo nahe Padua betroffen - wurden Maßnahmen ergriffen, die eine weitere Ausbreitung des Virus verhindern sollen. Die Universitäten der Region sollten in der kommenden Woche schließen, teilte der Präsident der Region, Luca Zaia, mit. Noch diskutiert werde, ob der eigentlich bis Dienstag dauernde Karneval in Venedig vorzeitig beendet wird. Italiens Ministerpräsident Giuseppe Conte kam zu Krisengesprächen mit der Zivilschutzbehörde des Landes zusammen.

### Inkubationszeit deutlich länger als gedacht

**21.36 Uhr:** Die Inkubationszeit des neuartigen Coronavirus Sars-CoV-2 könnte nach chinesischen Angaben deutlich länger sein als bislang angenommenen. In der besonders betroffenen Provinz Hubei habe sich ein 70-jähriger Mann mit der Lungenkrankheit infiziert, aber **27 Tage** lang keine Symptome gezeigt, teilt die Provinzregierung mit. Bisher waren Gesundheitsbehörden wie das Robert-Koch-Institut davon ausgegangen, dass es nach der Infektion mit dem Virus maximal 14 Tage dauert, bis die Krankheit ausbricht.

*Quelle/URL:*

*[https://www.focus.de/gesundheit/news/coronavirus-ausbruch-im-news-ticker-italien-meldet-ersten-europaeischen-toten-durch-coronavirus\\_id\\_11576018.html](https://www.focus.de/gesundheit/news/coronavirus-ausbruch-im-news-ticker-italien-meldet-ersten-europaeischen-toten-durch-coronavirus_id_11576018.html)*

**23. Februar 2020**

# Coronavirus

## Italien riegelt betroffene Gebiete ab

**Nach zwei Todesfällen und Dutzenden Ansteckungen hat sich die italienische Regierung zu drastischen Maßnahmen entschieden. Aus den als Epidemiezentren geltenden Orten im Norden darf niemand mehr ausreisen. Betroffen sind 50.000 Menschen.**

23.02.2020, 00:19 Uhr

[...]. Ein entsprechendes Dekret sei am Abend erlassen worden. [...]

Dem Dekret zufolge werden zehn Kommunen in der Lombardei und eine Kommune im Veneto abgeriegelt. 50.000 Menschen sind betroffen. Sie dürfen ihre Orte nicht mehr verlassen, zugleich dürfen die Kommunen von Auswärtigen nicht mehr betreten werden. Arbeit und Versammlungen sind in der Sperrzone nicht mehr zugelassen. Wer sich der Anordnung widersetzt, riskiert bis zu drei Monate Haft. Einen Anlass für das harte Durchgreifen lieferte eine Familie, die die gefährdete Zone verlassen wollte. "Wenn sich ein solches Verhalten verbreitet", erklärte Ministerpräsident Conte, "riskieren wir, dass wir die Verbreitung des Virus nicht eindämmen können". Deshalb müssten nun "für einige Wochen" restriktive Maßnahmen ergriffen werden.

Die Menschen könnten sich nur noch mit "besonderen Ausnahmeregelungen" bewegen. [...]

In Italien waren zuvor 76 Infektionen mit dem Virus Sars-CoV-2 erfasst worden, zwei Menschen sollen daran gestorben sein. Damit ist Italien das europäische Land mit den weitaus meisten erfassten Sars-CoV-2-Infizierten. In Deutschland wurden bisher 16 Fälle gemeldet, in Frankreich zwölf, darunter ein Todesfall.

[...] Lombardei, Venetien und die Region Piemont. [...]

In zehn Gemeinden der Lombardei waren die rund 50.000 Einwohner bereits vor dem Erlassen des Dekrets aufgerufen worden, möglichst zu Hause zu bleiben. Großveranstaltungen wie Gottesdienste, Karnevalsfeste und Sportevents waren bereits verboten worden. Der Unterricht an den Universitäten in der Lombardei soll in der kommenden Woche ausfallen.

Schutzmaßnahmen werden in Norditalien auch jenseits der jetzt gesperrten Kommunen ergriffen. Sämtliche Sportveranstaltungen in den Regionen Lombardei und Veneto wurden abgesagt, [...]

Italiens Außengrenzen sollen unterdessen geöffnet bleiben. Eine Aussetzung des Schengen-Abkommens für Italien wäre angesichts der jetzigen Lage nicht angemessen, sagte Regierungschef Conte.

Wegen der Situation im Nachbarland bereitet sich auch Frankreich auf eine Ausbreitung des Coronavirus vor. [...]

*Quelle/URL:*

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/italien-regierung-will-staedte-abriegeln-um-ausbreitung-von-coronavirus-a-c062891c-5c59-48a1-b8e3-eaf2578d2b9f>

<sup>1</sup> Graf Friedrich Wilhelm von der Schulenburg-Kehnert, am 17. Oktober 1806, als Stadtkommandant von Berlin, nach der verlorenen Doppelschlacht vom 14. Oktober 1806 bei Jena und Auerstädt, Zitat:

Der König hat eine Bataille  
verloren. Jetzt ist Ruhe die  
erste Bürgerpflicht. Ich fordere  
die Einwohner Berlins dazu auf,  
Der König und seine Brüder  
leben!

Berlin, den 17. October 1806.

Graf v. d. Schulenburg.

Zitat: „Bei Jena und Auerstedt war am 14. Oktober 1806 die Armeen Friedrich Wilhelms III. und des mit ihm verbündeten Kurfürsten Friedrich August III. von Sachsen von Soldaten Napoleons I. vernichtend geschlagen worden. Wenige Tage später, am 27. Oktober 1806, zog der Kaiser durch das Brandenburger Tor und requirierte das Stadtschloss als seine Residenz und Hauptquartier. Preußens zutiefst getroffener König Friedrich Wilhelm III. flüchtete mit seiner Familie nach Ostpreußen und stellte sich unter den Schutz des mit ihm befreundeten Zaren Alexander I. "Unser Dämel sitzt in Memel" verspotteten derweil die Berliner ihren Landesherrn.“ URL: <http://www.helmutcaspar.de/aktuelles16/gesch16/d%C3%A4mel.html> —

<sup>2</sup> Die Napoléonischen Kriege dauerten vom 18. Mai 1803 bis zum 20. November 1815, das sind schrecklich lange 12 Jahre, 6 Monate und 2 Tage. Infolge der Kämpfe starben 4.377.026 Soldaten und Offiziere, die Zahl der zivilen Opfer der Kriege des Verbrechers Napoléon Bonaparte ist unbekannt. – Zur Vergleichung: Der Erste Weltkrieg (1914-1918) dauerte 4 Jahre 3 Monate und 2 Wochen. Der Zweite Weltkrieg (1939-1945) dauerte 6 Jahre und 1 Tag. Beide Weltkriege zusammen waren deutlich kürzer als die „Napoléonischen Kriege“ des nach Charlemagne größten Verbrechers der europäischen Geschichte.

<sup>3</sup> Bundeskanzlerin Angela Merkel in der CDU-Fraktionssitzung vom 22. September 2015, zitiert nach Hugo Müller-Vogg

<sup>4</sup> „Herbst der Kanzlerin. Geschichte eines Staatsversagens“, von Stefan Aust, Manuel Bewarder, Wolfgang Büscher, Martin Lutz, Claus Christian Malzahn, in: „Die Welt“ vom 9. September 2015, URL: <https://www.welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html> (Lesedauer: 32 Minuten)

<sup>5</sup> Quelle/URL: <https://www.tagesspiegel.de/wissen/zu-viel-panikmache-warum-wir-das-coronavirus-ernst-nehmen-sollten/25497284.html> —

<sup>6</sup> Quelle/URL: <https://www.tagesspiegel.de/wissen/zu-viel-panikmache-warum-wir-das-coronavirus-ernst-nehmen-sollten/25497284.html> —

<sup>7</sup> Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, Urteil vom 13. Februar 2020 in den Rechtssachen 8675/15 und 8697/15, URL: <https://www.echr.coe.int/> —

<sup>8</sup> Quelle/URL: <https://www.kabeleinsdoku.de/themen/geschichte/ellis-island-die-geschichte-der-traenen-insel> —

<sup>9</sup> „Wie Bismarck Österreich 1866 zum Krieg zwang“, von Michael Stürmer, in: „Die Welt“ vom 23. Juni 2016, URL: <https://www.welt.de/geschichte/article156491191/Wie-Bismarck-Oesterreich-1866-zum-Krieg-zwang.html> (Lesedauer: 7 Minuten) — Zitat: „Wer sollte die Führungsmacht in Deutschland sein, Preußen oder Österreich? Die Frage spitzte sich in den 1860er-Jahren zu. Otto von Bismarck erkannte seine Chance und hatte eine Lösung parat.“

<sup>10</sup> Vgl. Schneider, „Gretas Klima und Afrikas CO<sub>2</sub>“, URL: <http://www.Schneider-Institute.de/Klima.pdf> —

<sup>11</sup> Quelle/URL: <https://www.spiegel.de/wirtschaft/coronavirus-koennte-arzneimittel-versorgung-in-deutschland-gefahrden-a-503a09cc-b66c-4b89-8a6d-1c4fdff2465b> —

<sup>12</sup> Götz Wiedenroth, URL: [https://www.wiedenroth-karikatur.de/KariAblage202002/20200225\\_Corona\\_Tbc\\_Ebola\\_offene\\_Grenzen.jpg](https://www.wiedenroth-karikatur.de/KariAblage202002/20200225_Corona_Tbc_Ebola_offene_Grenzen.jpg)